

Videocity x Treibhaus Luzern

20.10.2021 – 31.1.2022

Jeweils

DI: 10 - 15 Uhr

MI – FR: 10 - 00:30 Uhr

SA: 17 - 00:30 Uhr

Über die oftmals tristen Wintermonate werden im *Treibhaus* Luzern in Kooperation mit dem Public Art Project *videocity*, drei Videoinstallationen gezeigt. Die Kuratorinnen Neve Regli und Fabienne Schoch haben die Künstler*innen eingeladen, auf den Ort und seinen Kontext mit ihren Videoarbeiten zu reagieren.

Zu den ausgewählten Künstler*innen zählen *Jules Claude Gisler*, das Künstlerpaar *GislerGähwiler* und *Lena Pfäffli*. Sie alle haben an der Hochschule Luzern studiert und sind teilweise auch in Luzern aufgewachsen. Den Anfang wird Jules mit seiner Videoinstallation zum Thema Überwachung und Zensur machen, welche ab dem 20.10.2021 zu sehen sein wird.

Die drei Videos werden nacheinander, jeweils einen Monat lang, während den Öffnungszeiten des Treibhauses, in der Kunstvitrine ausgestellt sein. Jedes neue Werk wird mit einer kleinen aber feinen Vernissage eingeleitet, an der die Möglichkeit besteht, mit den jeweiligen Künstler*innen auf ein Bier anzustossen und mit ihnen ins Gespräch zu kommen.

Das Projekt soll jungen Kunstschaaffenden die Möglichkeit bieten, sich an öffentlichen Orten sichtbar zu machen und den Besucher*innen des Treibhauses die (Video-)Kunst näher zu bringen.

Zeitplan

20.10.2021 – 15.11.2021

Jules Claude Gisler

Vernissage mit Lesung oder Performance des Künstlers am 20.10.2021 ab 18:30 Uhr

17.11.2021 – 23.12.2021

GislerGähwiler

Vernissage am 17.11.2021 ab 18:30 Uhr

5.1.2022 – 31.1.2022 (Daten stehen noch nicht)

Lena Pfäffli

Vernissage am 5.1.2022 ab 18:30 Uhr

Künstler*innen

Jules Claude Gisler*1994 in Luzern

<https://www.julesclaudegisler.com/>

Jules Claude Gisler ist Kunstschafter in den Medien: Film, Theater und Performance. Momentan lebt und arbeitet er in Zürich und der Zentralschweiz. Er gehört dem Zürcher Theater- und Performance-Kollektive GON und dem Luzerner Kollektiv die Seilschaft an. Zudem ist er in der Zürcher Truppe SLOCH tätig.

GislerGähwiler

<https://xn--gislerghwiler-hfb.ch/>

Fabienne Gähwiler (1997, Oberkirch CH) und Mario Gisler (1994, Andermatt CH) arbeiten seit 2017 als Künstlerpaar zusammen. Ihre Arbeit schlägt eine Brücke zwischen verschiedenen Medien. Sie setzen sich mit Themen wie Radiotechnik und kulturellen Ritualen auseinander und diskutieren dabei gleichzeitig deren Verhältnis zu grundlegenden Naturphänomenen.

Lena Pfäffli*1997 in Zurich CH

<https://lena-pfaeffli.kleio.com/filter/work>

Lena Päfllis künstlerische Praxis widmet sich sowohl gesellschaftspolitischen als auch poetischen Fragen. Ein zentrales Thema in ihren Werken ist die Fluidität, im Sinne einer Verschwommenheit, einer Auflösung von Grenzen. Ausserdem gilt Ihr Bestreben einem Einnehmen unterschiedlicher Perspektiven: als Künstler, als Kurator oder als Mitbegründerin eines Frauen*Kollektivs. Ihre Praxis wird stark von der Vermischung dieser unterschiedlichen Rollen beeinflusst.

Videocity

<https://videocity.org>

Videocity ist ein öffentliches Kunstprojekt, das 2013 in Basel gegründet wurde. Es zielt darauf ab, Videokunst einem breiteren Publikum, an öffentlichen Orten zugänglich zu machen, einschliesslich eines Online-Archivs, das rund um die Uhr kostenlos zugänglich ist. Das Projekt wurde von Dr. Andrea Domesle initiiert und besteht derzeit aus einem grossen Netzwerk von internationalen Mitarbeiter*innen.

Jugendkulturhaus Treibhaus

<https://www.treibhausluzern.ch/>

Das Jugendkulturhaus Treibhaus ist eine Institution der Stadt Luzern und öffnete seine Türen zum ersten Mal am 1. Mai 2004. Das Kerngeschäft besteht in der Förderung von Jugendkultur. Zum Treibhaus gehören unter anderem ein Veranstaltungsraum für Konzerte und Partys sowie ein professioneller Gastronomiebetrieb mit Beiz und Bar.